

PRESSEMITTEILUNG

Pressemitteilung**Circuit Breach gewinnt im Plattsounds-Finale****Bester plattdeutscher Song 2023 kommt aus Hannover, Platz zwei ging an Terraform aus Celle und Platz drei sowie der Publikumspreis an Dirty Dip aus Weener**

Die Melodic Metal Band „Circuit Breach“ aus Hannover hat den ersten Preis beim niedersachsenweiten Plattsounds-Bandwettbewerb gewonnen. Die Jury kürte den Song mit dem kryptisch klingenden Namen „Apotheosis III: Duality“ zum besten plattdeutschen Lied 2023. Den zweiten Platz belegte „Terraform“ aus Celle mit dem Song „Tiedenspeel“. Gleich doppelt räumte „Dirty Dip“ aus Weener mit dem Lied „Dook up Land“ ab: Die ostfriesische Formation überzeugte sowohl Publikum als auch Jury und gewann beim Online-Voting den Publikumspreis und wurde von der Jury auf den dritten Platz gewählt.

Circuit Breach begeisterte die Jury mit einem furiosen Auftritt und ihrem Song über eine toxische Liebesbeziehung. „Die Band glänzte mit wütend-kraftvollen, aber auch melodisch-einfühlsamen Elementen und einer tollen Performance“, erklärte der freie Journalist Werner Jürgens aus der Jury. „Wir haben überhaupt nicht damit gerechnet, hier zu gewinnen“, sagte Lead-Sänger Gregor Pfau. Deshalb musste die Band für die Preisverleihung erst aus der hintersten Ecke des Zollhauses auf die Bühne eilen. Der Siegersong wurde dann nochmals aufgeführt und Pfau surfte dabei auf einer regelrechten Euphoriewelle. Während des Auftritts mischte er sich weitersingend unter das Publikum und umarmte Kollegen anderer Bands.

„Was für eine tolle Stimmung! Die Bands haben sich gegenseitig angefeuert und gefeiert“, freute sich Grietje Kammler, Leiterin des Plattdüütsbüros der Ostfriesischen Landschaft über den gelungenen Abend. Das sahen auch die zweitplatzierten von Terraform so: „Wir sind so überwältigt und stolz, den zweiten Platz beim diesjährigen Plattsounds geholt zu haben. Das war ein so schöner Abend mit genialen Musikerinnen und Musikern.“

Knapp 500 Zuschauer waren ins Zollhaus gekommen, um die insgesamt 12 Bands zu erleben. „Wir sind wirklich sehr, sehr zufrieden mit dem ganzen Abend – die Technik hat gut funktioniert und Annie Heger hat sämtliche Umbaupausen großartig moderiert“, erklärte Plattsounds-Projektleiter Matthias Kahrs. Zusätzlich hätten rund 1.300 Personen den Live-Stream zu Hause verfolgt.

Als Eröffnungs-Gig glänzte Apollo Circus mit ihrem Plattsounds-Siegersong aus dem Jahr 2018 und Stepdragon überbrückte die Beratungspause der Jury. Auf die Frage, wie es komme, dass Stepdragon ein 20-minütiges Programm mit fünf plattdeutschen Songs abspulen kann, antwortete der Sänger Simon Charles de Beaulieu: „Wir haben ja auch fünfmal bei Plattsounds mitgemacht.“

15. November 2023

PRESSEMITTEILUNG

Für den ersten Platz erhielt Circuit Breach ein Preisgeld in Höhe von 1.000 Euro und Terraform für den zweiten Platz 600 Euro. Ebenfalls 600 Euro nahmen Dirty Dip mit nach Hause, jeweils 300 Euro für den Publikumspreis und den dritten Platz. „Dirty Dip hat anfängliche Tonprobleme beim Gesang mit einer beeindruckenden Akustikeinlage überbrückt und danach mit dem eigentlichen Wettbewerbsbeitrag souverän gepunktet“, lobte Jury-Mitglied Frank Jakobs vom NDR.

Plattsounds ist ein Kooperationsprojekt von acht Landschaften und Landschaftsverbänden aus Niedersachsen, die den Wettbewerb im Rahmen der Kampagne „Platt is cool“ umsetzen. Der diesjährige Plattsounds-Wettbewerb wurde von der Ostfriesischen Landschaft ausgerichtet.



Circuit Breach aus Hannover erhielt von Landschaftspräsident Rico Mecklenburg (rechts) die Siegetrophäe für den besten plattdeutschen Song 2023.

15. November 2023

PRESSEMITTEILUNG



Terraform aus Celle wurde von Jurorin Insina Lüschen mit dem zweiten Platz ausgezeichnet.



Dirty Dip aus Weener gewann den Publikumspreis beim Online-Voting und erhielt zusätzlich von Juror Frank Jakobs (rechts) die Auszeichnung für den dritten Platz.

15. November 2023

PRESSEMITTEILUNG



Beim Auftritt der Siegerband Circuit Breach flogen Haare und Krawatte von Sänger Gregor Pfau.



Terraform überzeugte die Jury mit dem Song „Tiedenspeel“.

15. November 2023

PRESSEMITTEILUNG



Dirty Dip“ aus Weener begeisterte Publikum und Jury mit dem Lied „Dook up Land“.

Gerne stellen wir Ihnen diese und weitere Bilder in hoher Auflösung zur Verfügung.

Pressekontakt:

Sebastian Schatz

Telefon: 04941 1799-23

schatz@ostfriesischelandschaft.de

Georgswall 1-5

26603 Aurich